

Gladbachs Hoffnungsträger: Honorat im Formaufwind trotz Verletzungen!

Borussia Mönchengladbach kämpft um den Erhalt seiner Form nach Ngoumous Verletzung. Honorat liefert wertvolle Assists.



Die aktuelle Saison der Bundesliga wird für Borussia Mönchengladbach zu einer Herausforderungen. Besonders nach der schweren Verletzung von Nathan Ngoumou, der aufgrund eines Achillessehnen-Risses monatelang ausfallen wird. Ngoumou wurde am Dienstag in Frankreich operiert. Der Trainer Gerardo Seoane sieht sich somit gezwungen, in den verbleibenden sechs Saisonspielen hauptsächlich auf Franck Honorat zu setzen, der am rechten Flügel spielt.

Franck Honorat, 28 Jahre alt und erst seit 2023 Teil des Gladbach-Kaders, hat in dieser Saison eine wechselhafte Form durchlebt. Nach einem Fußbruch konnte er nur zwei Bundesliga-Spiele bestreiten, doch langsam findet er wieder zu seiner alten

Stärke zurück. Im letzten Spiel gegen St. Pauli am 6. April 2025 steuerte Honorat einen Assist bei, nachdem Ko Itakura per Kopf die Führung erzielte. Honorat wurde jedoch vor dem Ausgleich ausgewechselt.

Wichtige Rolle in der Offensive

In der letzten Saison war Honorat mit 14 Tor-Beteiligungen (3 Tore, 11 Assists) Gladbachs Top-Scorer. Auch in dieser Saison zeigt er seine Bedeutung für das Team. Mit bereits sechs Assists in 14 Spielen führt er die internen Statistiken an, zusammen mit Tim Kleindienst und Robin Hack. Der Stürmer hat auch 20 Schüsse auf das Tor abgegeben und trifft häufig den Pfosten, was seine Offensive Gefährlichkeit unterstreicht.

Die Zahlen aus der aktuellen Saison sind vielversprechend. Honorat belegt den 10. Platz in der Liga für die Statistik der Pfostenschüsse und den zweiten Platz bei den Pässe zu einem Schuss. Er ist ein zentraler Spieler für die Mannschaft, mit 28 Ballberührungen und neun Tacklings im letzten Spiel.

Ausblick auf die kommenden Spiele

Nach dem Unentschieden gegen St. Pauli warten auf Borussia Mönchengladbach zwei wichtige Spiele. Am Samstag trifft das Team auf SC Freiburg, gefolgt von einem Spiel gegen Borussia Dortmund am Ostersonntag. Gerade in dieser entscheidenden Phase der Saison ist die Leistung von Honorat für die Mannschaft von besonderer Bedeutung. Tim Kleindienst hat die Wichtigkeit von Honorat für seine eigene Leistung betont und zeigt damit die Bedeutung des Flügelspielers im Teamgefüge.

Ein Blick auf die gesamte Bundesliga-Karriere von Honorat gibt Aufschluss über seine Entwicklung. In 46 Spielen für Borussia Mönchengladbach hat er 14 Siege erzielt und fünf Tore erzielt, was seine Rolle als Schlüsselspieler weiter festigt. In der laufenden Saison hat er bereits sieben Siege mit dem Team gefeiert, was eine positive Bilanz darstellt.

Die nächsten Partien werden zeigen, ob Honorat seine Form weiter steigern kann und damit nicht nur für sich, sondern auch für das gesamte Team eine entscheidende Rolle in den Schlussphasen der Saison einnimmt.

Details

Quellen

- www.bild.de
- www.bundesliga.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de